

27. Jahrgang - Nr. 10 - Oktober 2021

KURIER

Amtsblatt der Verwaltungsgemeinschaft

Hanstein-Rusteberg



Arenshausen | Bornhagen | Burgwalde | Freienhagen | Fretterode | Gerbershausen

Hohengandern | Kirchgandern | Lindewerra | Marth | Rohrberg | Rustenfelde | Schachtebich | Wahlhausen



Paragleiter über Lindewerra

Kannst Du dieses Rätsel lösen?

Die vier Giraffen denken an leckere Früchte.
Zähle zuerst alle Birnen und Äpfel zusammen. Ziehe dann von
diesem Ergebnis die Anzahl aller Pflaumen ab.
Welche Zahl kommt dann heraus?



→ Lösung in der
nächsten Ausgabe

IMPRESSUM

Herausgeber:

Verwaltungsgemeinschaft Hanstein-Rusteberg

Redaktionelle Beiträge bitte senden an:

Verwaltungsgemeinschaft Hanstein-Rusteberg

Steingraben 49 · 37318 Hohengandern

Tel. 036081 622-0 · Fax 036081 622-21

www.vg-hanstein-rusteberg.de

E-Mail: kurier@vghr.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Falko Degenhardt,

Vorsitzender der VG Hanstein-Rusteberg

Anzeigenredaktion:

Diana Kohrs Mediendesign

Rothöfen 1 · 31073 Delligsen/Kaierde

Tel. 05187 957291 · Fax 05187 3481

E-Mail: diana.kohrs@t-online.de

Der KURIER wird in einer Auflage von ca. 3.500 Exemplaren gedruckt, erscheint monatlich und wird an alle Haushalte der VG „Hanstein-Rusteberg“ mit 14 Gemeinden durch Boten kostenlos verteilt.

Bezugsmöglichkeiten: Im Bedarfsfall kann der KURIER bei der VG Hanstein-Rusteberg wie folgt bezogen werden: 1 € pro Heft zzgl. Versandkosten.

Für Veröffentlichungen Dritter wird keine Gewähr übernommen. Nachdruck von Beiträgen (auch auszugsweise) nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers. Irrtümer und Druckfehler vorbehalten.



GESCHÄFTSZEITEN der Verwaltungsgemeinschaft Hanstein-Rusteberg

Montag bis Mittwoch	09.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag	09.00 - 12.00 Uhr 13.00 - 17.30 Uhr
Freitag	09.00 - 12.00 Uhr

Öffnungszeiten

Einwohnermeldeamt und Standesamt:

Montag bis Dienstag	09.00 - 12.00 Uhr (nachmittags nach Vereinbarung)
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	09.00 - 12.00 Uhr 13.00 - 18.00 Uhr
Freitag	09.00 - 12.00 Uhr

Termine außerhalb der Sprechzeiten können im Einzelfall persönlich unter Tel. 03 60 81 / 6 22 16 vereinbart werden.

Seit 1990 zu Ihren Diensten

CONTAINER JÜNEMANN LENTERODE

- Abrollcontainer von 6 – 36 m³
- Absetzcontainer von 1 – 10 m³
- Containerdienst
- Kies, Sand, Schotter, Erde
- Sperrmüll, Bauschutt, Asbest
- Industrie- und Gewerbemüll
- Metall und Schrott
- Sondermüll
- Haushaltsauflösung
- Entrümpelungen
- Abfallberatung



Friedensstraße 60
37318 Lenterode
Tel. 036087 971772

**Anzeigenschluss
für die nächste Ausgabe:
15. Oktober**

Redaktionelle Beiträge senden Sie bitte **bis zum 15. des Monats** vor dem Erscheinungsmonat an: **kurier@vghr.de**

Bitte beachten Sie, dass die von Ihnen gelieferten Bilder und Fotos für eine druckfähige Wiedergabe eine möglichst hohe Auflösung haben sollten. Senden Sie Texte (Worddatei) und Bilder nach Möglichkeit digital und getrennt voneinander.

Neuer LEADER-Projektaufruf startet

Ideen für die Region gesucht

Anträge können bis zum 15.10.2021 eingereicht werden!

Die Regionale Aktionsgruppe (RAG) Eichsfeld ruft ab sofort wieder Kommunen, Kirchengemeinden, Vereine, Stiftungen, Unternehmen und Privatpersonen aus dem Landkreis zur Einreichung von innovativen Projekten mit regionalem Mehrwert auf. Auf dem Weg von der Idee bis hin zum Förderantrag berät das LEADER-Management.

„Mit dem neuen Projektaufruf der RAG Eichsfeld sollen weitere gezielte Impulse zur Entwicklung der Region gesetzt werden, durch die der ländliche Raum als Wirtschafts-, Erholungs- und Wohnstandort gestärkt wird“, schildert Anne-Marie Born vom LEADER-Management. Als Bewertungsgrundlage dient die regionale Entwicklungsstrategie, die Maßnahmen aus den vier Themenbereichen Bildung/Arbeit/Wirtschaft, Tourismus- und Naherholung, Natur- und Kulturlandschaft sowie Lebensqualität/Soziales/Traditionen und Bräuche vorsieht. Die Höhe der Förderung für die einzelnen Vorhaben richtet sich dabei nach der Rechtsform des Antragstellers sowie nach der Art der geplanten Maßnahme und beträgt zwischen 35 und 75 Prozent der Gesamtkosten. Pro Projekt ist ein Zuschuss von maximal 100.000 Euro möglich. „Im Vorfeld der Antragstellung möchten wir gern mit den Vorhabenträgern ins Gespräch kommen und bieten ihnen unsere Unterstützung auf dem Weg zur antragsreifen Maßnahme an“, so Anne-Marie Born weiter. Nach Sichtung der eingereichten Projekte folgt die Beurteilung durch den Fachbeirat und den Vorstand der RAG mit Hilfe einer Bewertungsmatrix. Daraus ergibt sich im Ergebnis eine Rang- und Reihenfolge, nach der die zur Verfügung stehen- den Fördermittel ausgereicht werden. Die im Förderbereich liegenden Vorhaben können im Frühjahr 2022 mit den Bewilligungsbescheiden rechnen und sodann mit der Umsetzung starten.

Weitere Informationen zum Projektaufruf und dem LEADER-Förderprogramm sind bei Anne-Marie Born unter Tel. 03606/655-103 oder Heike Neugebauer unter Tel. 0361/4413-111 sowie auf der Website der RAG-Eichsfeld unter www.rag-eichsfeld.de erhältlich.

Kontaktinformationen:

Geschäftsstelle LEADER RAG Eichsfeld
über Eichsfeldwerke GmbH
Philipp-Reis-Straße 2
37308 Heilbad Heiligenstadt

Ansprechpartnerin:

Anne-Marie Born, Tel. 03606/655 103
E-Mail: a.born@thlg.de

Thüringer Landgesellschaft mbH
Weimarische Straße 29b
99099 Erfurt

Ansprechpartnerin:

Heike Neugebauer, Tel. 0361/4413 111
E-Mail: h.neugebauer@thlg.de

Das Ordnungsamt informiert zur EU-Drohnenverordnung 2021

Aus gegebenem Anlass verweisen wir auf die **neue EU-Drohnenverordnung 2021**. Achten Sie bitte insbesondere die Privatsphäre Ihrer Mitmenschen. Es ist nicht gestattet, Foto-, Video- oder Tonbandaufnahmen anzufertigen und diese zu veröffentlichen. Ebenso ist ein Drohnenbetrieb über Wohngrundstücken oder Naturschutzgebieten verboten.

Nähere Einzelheiten finden Sie im Internet. Wir bitten um Beachtung!

Gewässerschau für die Leine im Oktober/November 2021

Auf der Grundlage des § 74 Thüringer Wassergesetz (ThürWG) vom 28.05.2019 wird beim Thüringer Landesamt für Umwelt, Bergbau und Naturschutz (TLUBN) eine Schaukommission für das Gewässer 1. Ordnung gebildet. Für die Durchführung der Schau an Gewässern 1. Ordnung ist das TLUBN zuständig. Im Zuge der Gewässerschau müssen u.a. Gewässerrandstreifen begangen werden. Die betreffenden Grundstückseigentümer/Nutzungsberechtigten werden hiermit informiert, dass eine Duldungspflicht für das Betreten der Grundstücke nach § 68 ThürWG besteht, soweit dies erforderlich ist.

Aus der nachfolgenden Tabelle sind die vorgesehenen Schauertermine und die am jeweiligen Termin zu schauenden Gewässerabschnitte ersichtlich. Die Gewässerschauen sind öffentlich, die Teilnehmer erhalten Gelegenheit, sich zu den besichtigten Abschnitten zu äußern.

Infolge der zum Zeitpunkt der Gewässerschau gültigen Coronaschutzbestimmungen bzw. witterungsbedingt kann es zu Einschränkungen und Terminverschiebungen kommen; das TLUBN behält sich daher eine Begrenzung der Teilnehmerzahl vor.

Termine Gewässerschau des Gewässers 1. Ordnung „Leine“ im Landkreis Eichsfeld

(Änderungen ausdrücklich vorbehalten)

Datum	Beginn/ Uhrzeit	Treffpunkt	Gewässerabschnitt*
12.10.2021	09.00 Uhr	Kirchgandern, Am Ende der Hohengänder Straße (Rondel)	Kirchgandern bis Schönau Landstraße („Zum Lahmen Frosch“)
19.10.2021	09.00 Uhr	Schönau Landstraße „Zum Lahmen Frosch“	Schönau Landstraße („Zum Lahmen Frosch“) bis Stadt Heilbad Heiligenstadt (Bahnhofstr. Höhe Parkplatz Netto)
26.10.2021	09.00 Uhr	Stadt Heilbad Heiligenstadt „Netto“-Parkplatz in der Bahnhofstraße	Ortslage Stadt Heilbad Heiligenstadt Bahnhofstraße (Netto) bis Ortsausgang Stadt Heilbad Heiligenstadt (Industriegebiet)
02.11.2021	09.00 Uhr	Ortsausgang Stadt Heilbad Heiligenstadt „Grillplatz Am Stelzenberg“/ Hundesportverein	Ortsausgang Stadt Heilbad Heiligenstadt (Industriegebiet), Bodenrode-Westhausen bis Ortsausgang Wingerode
09.11.2021	09.00 Uhr	Wingerode Hauptstraße Parkplatz Am Friedhof	Ortsausgang Wingerode über OL Beuren bis Ortsausgang Stadt Leinefelde-Worbis (Ende des Gewässers „Leine“)

An- oder Rückfragen können an folgende Adresse vorgenommen werden:

Thüringer Landesamt für Umwelt, Bergbau und Naturschutz; Referat 44 - Frau Sauer
Göschwitzer Straße 41, 07745 Jena, Tel.-Nr. 0361 573917211, Email andrea.sauer@tlubn.thueringen.de

Umsetzung der Wasserrahmenrichtlinie am Rustebach

Vermessung des Rustebachs und anliegender Grundstücke

Im Zuge der Umsetzung der Wasserrahmenrichtlinie am Rustebach in der Gemeinde Rustenfelde ist der Rustebach und die anliegenden Grundstücke vermessungstechnisch aufzunehmen. Dies dient als Grundlage für die weiteren Planungen zur Umgestaltung des Gewässers. Konkret soll der Rustebach, wo möglich, naturnah ausgebaut und Entwicklungsflächen für natürliche Auenbereiche bereitgestellt werden.

Zeitraum und Lage der Vermessung, zuständiges Ingenieurbüro:

von der Straße „Am Rustebach“ bis Ortsausgang Richtung Arenshausen
11. bis 15.10.2021, Ingenieurbüro WAGU GmbH, 34117 Kassel

Ansprechpartner GUV L/F/R:

Herr Frederic Stürtzel, Mail: frederic.stuertzel@guv-lfr.de, Telefon: 03606 50 75 811

Für Fragen stehe ich Ihnen gern zur Verfügung.

Frederic Stürtzel (Verbandsingenieur)

Schadstoffmobil auf Tour



Vom **21. September bis 2. Oktober 2021** ist das Schadstoffmobil im Landkreis Eichsfeld unterwegs. Die jeweiligen Haltepunkte und Annahmezeiten sowie eine Auflistung der Abfälle, die am Mobil entsorgt werden können, sind auf dem Abfallkalender, in der Abfallfibel, in der App „EW Abfallinfo“ und auch online unter: www.eichsfeldwerke.de/entsorgung zu finden.

Kostenfrei abgegeben werden können schadstoffhaltige Sonderabfälle in haushaltsüblichen Mengen bis 30 Kilogramm bzw. 30 Liter und dicht verschlossenen Behältnissen.

Wichtig: Sonderabfälle auf keinen Fall unbeaufsichtigt an den Sammelplätzen abstellen. So wird vermieden, dass Kinder mit den Schadstoffen in Berührung kommen oder Substanzen in die Umwelt gelangen. Es wird darum gebeten, am Fahrzeug die aktuellen Abstands- und Hygieneregeln einzuhalten.

Fragen beantworten die Mitarbeiter der EW Entsorgung gern unter Tel. 03605 5152-34.

ANZEIGE

Hausmeisterservice



SENGE

*Wir pflegen Ihr Grundstück
und mähen Ihren Rasen*

Lieferung von Brennholz

Lohnspalten von Brennholz

*bei Ihnen vor Ort (bis 50 km Entfernung)
oder auf unserem Betriebsgelände*

Lieferung von Schüttgut bis 3 Tonnen

Dorfstr. 50 · 37318 Freienhagen · Tel. 036083 41158 · Mobil 0173 1987270

Die Verwaltungsgemeinschaft Hanstein-Rusteberg
gratuliert herzlich und wünscht

alles Gute zum Geburtstag!



Bornhagen	14.10.	Ernst Hohenschläger	80. Geburtstag
Burgwalde	14.10.	Ludwig Arand	70. Geburtstag
Fretterode	19.10.	Irmgard Kulesa	80. Geburtstag
Gerbershausen	26.10.	Hedwig Meister	85. Geburtstag
Hohengandern	03.10.	Ruth Große	75. Geburtstag
	18.10.	Heinrich Kunz	80. Geburtstag
Kirchgandern	20.10.	Theresia Backhaus	80. Geburtstag
Marth	17.10.	Helga Senger	75. Geburtstag
Rohrberg	18.10.	Waltraud Schulenberg	80. Geburtstag
Schachtebich	06.10.	Gisela Kahlmeyer	80. Geburtstag
	27.10.	Ulrich Glorius	75. Geburtstag
	31.10.	Wilfried Glorius	70. Geburtstag

Jeder Bürger hat das Recht Widerspruch bei der Übermittlung der Daten einzulegen
(§ 50 Abs. 2 und 5 BMG).



ANZEIGE



Friseur Dorn
DAMEN - HERREN - KINDER

Halle-Kasseler-Straße 42 - 37318 Arenshausen

Mo. Ruhetag

Di.-Fr. 8-18

Sa. 8-13

& nach Vereinbarung

Tel.: 03 60 81 - 1 57 87

oder per App

KIRCHGANDERN

Der erste Literaturabend in der Bücherstube Kirchgandern



Nach gefühlt 1001 Corona-Nacht fand am 13. August in unserer Bücherstube endlich wieder einmal eine Lesung mit Musik und Publikum an einem lauen Sommerabend statt.

Mit gefühlvollen melodischen Songs eröffnete das Duo „HERZKLÄNGE“ die Veranstaltung im ehemaligen Pfarrgarten und stimmte das Publikum auf die Buchlesung mit Günter Liebergesell ein. Seine praktischen Erfahrungen mit medizinischem Waschäther im Klinikalltag zauberten so manches Schmunzeln auf die Gesichter der gespannt zuhörenden Gäste. Ein Abend, der bei guter Stimmung, nicht ohne eine Zugabe mit „HERZKLÄNGEN“ zu Ende gehen durfte. Ein herzliches Dankeschön allen Mitwirkenden, allen Gästen und nicht zuletzt dem Organisationsteam der Bücherstube.

RUSTENFELDE

Die Jagdgenossenschaft 37318 Rustenfelde lädt hiermit alle Grundstückseigentümer von bejagbaren Flächen zur

Jahreshauptversammlung

**am Mittwoch, den 27.10.2021, Beginn 18.30 Uhr
in die Gaststätte „Zur Farbe“**

herzlich ein.

Tagesordnung:

- | | |
|---|---|
| 1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung Beschlussfähigkeit | 9. Beratung und Beschlussfassung über die Bereitstellung des elektronischen Jagdkatasters |
| 2. Bericht des Vorsitzenden | 10. Sonstiges |
| 3. Beschlussfassung über den Kassenbericht | |
| 4. Bericht des Kassenprüfers | |
| 5. Entlastung des Vorstandes | |
| 6. Satzungsänderung | |
| 7. Wahl des neuen Vorstandes | |
| 8. Beschluss über die Verwendung des Reinertrages | |

Hinweis: Es wird darauf hingewiesen, dass die aktuell gültigen infektionsschutzrechtlichen Corona-Maßnahmen einzuhalten sind!

Rustenfelde, den 21.09.2021

Der Vorstand

Grüner Prototyp auf vier Rädern: E-Midi-Busse wecken überregionales Interesse

166 Tage rollen sie bereits flüsterleise durch Heiligenstadts enge Gassen: die vier elektrischen Stadtbusse der EW Bus. Verschiedenste Medien, darunter auch zwei Fachzeitschriften, berichteten seit der Einführung über die 8 Meter langen EBus-Unikate. Nun konnte die Eichsfeldwerke-Tochter das Verkehrsunternehmen Regiobus aus dem Landkreis Potsdam-Mittelmark zur Probefahrt begrüßen.



von inks: Barrierefrei und vollelektrisch: Gemeinsam mit Tino Windolph von der EW Bus machten Regiobus-Verkehrsleiter Thorsten Müller und Daniel Radom den Alltagstest an der Bushaltestelle Göttinger Straße. Zwei Vertreterinnen des Landkreises Potsdam-Mittelmark begleiteten die beiden. Foto: Eichsfeldwerke, Sarah Mumdey

Midibusse, die einen rein elektrischen Antrieb mit Komfort und Barrierefreiheit verbinden, sind bisher eine Seltenheit in Deutschland. Grund ist unter anderem die anspruchsvolle Bauweise, bei der ausreichend Platz für Fahrgäste mit Kinderwagen oder Rollator und Batterie gleichermaßen gegeben sein muss. Auch die Kapazität spielt eine entscheidende Rolle, will man zum Beispiel im Sommer eine Klimaanlage zusätzlich mit dem vorhandenen Strom betreiben. Die Eichsfeldwerke hatten umfangreiche Studien und den Probetrieb von zwei Testmodellen vorangestellt, um ein geeignetes Fahrzeug zu finden. Das Resultat ist eine Sonderanfertigung mit 80 Kilowatt E-Motorleistung, das entspricht 109 PS. Lediglich die Fahrzeugfront ähnelt noch dem originalen Elektro-Kastenwagen von Nissan. Von den Vorteilen dieses Unikats hat sich die Regiobus Potsdam-Mittelmark nun persönlich überzeugt. Das Unternehmen sucht für die rund 26.000 Einwohner zählende Stadt Werder an der Havel nach einer optimalen Lösung für den Innenstadtverkehr.

Aus erster Hand konnte das brandenburgische Verkehrsunternehmen erfahren, wie sich die Einführung von Midi-Stromern im Stadtbus-Verkehr realisieren lässt. Denn mit der reinen Anschaffung der Busse war das Pilotprojekt der EW Bus nicht abgeschlossen. Auch eine leistungsstarke Ladeinfrastruktur musste an einem geeigneten Standort geschaffen werden. Im Unternehmensverbund der Eichsfeldwerke übernahm das die Tochter EW Wärme.

Für die vier Schnellladesäulen in der Dingelstädter Straße mit einer Gleichstromladeleistung von je 50 Kilowatt wurde im Vorfeld die Stromanschlussleistung auf 600 Kilowatt erhöht und eine Trafostation errichtet. Aufgetankt wird dort mit 100% Ökostrom der Stadtwerke Heilbad Heiligenstadt. Eine Komplettlösung, die als Prototyp für andere Regionen dienen kann. Denn auch die für den Antrieb notwendige Energie produziert die EW Unternehmensgruppe selbst mit ihren Windenergie- und Photovoltaik-Anlagen.

Midibusse, die einen rein elektrischen Antrieb mit Komfort und Barrierefreiheit verbinden, sind bisher eine Seltenheit in Deutschland. Grund ist unter anderem die anspruchsvolle Bauweise, bei der ausreichend Platz für Fahrgäste mit Kinderwagen oder Rollator und Batterie gleichermaßen gegeben sein muss. Auch die Kapazität spielt eine entscheidende Rolle, will man zum Beispiel im Sommer eine Klimaanlage zusätzlich mit dem vorhandenen Strom betreiben. Die Eichsfeldwerke hatten umfang-

Haus- und Straßensammlung der Kriegsgräberfürsorge

Die diesjährige Spendensammlung des Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. - Landesverband Thüringen wird trotz nötiger Einschränkungen und Hygieneregeln wegen der Corona-Pandemie im Zeitraum vom

25. Oktober bis 14. November 2021 (Volkstrauertag)

in den Städten und Gemeinden Thüringens stattfinden. Vor Ort liegt das dazugehörige Hygienekonzept vor. Die Sammlung ist genehmigt durch das Thüringer Landesverwaltungsamt mit AZ.: 200.12-2152-09/21 TH vom 09.12.2020.

Der Volksbund bittet die Städte und Kommunen sowie Bürger*innen in Thüringen, aber auch Soldaten und Reservisten der Bundeswehr um Unterstützung.

Im Gegenzug bieten wir:

- den Städten, Kommunen und Kirchen in Thüringen zur Durchsetzung des Gräbergesetzes als Berater und Bindeglied zum Thüringer Landesverwaltungsamt zur Seite zu stehen,
- den Schulen und anderen Bildungsträgern friedenspädagogische Projekte mit historischem und lokalem Bezug,
- Jugendlichen im Rahmen unserer Workcamps europaweite Angebote des freiwilligen Engagements zur „Versöhnung über den Gräbern“,
- Angehörigen Hilfe bei der Suche nach den Gräbern von Gefallenen und Vermissten.

Wir bitten die Bürger*innen, aber auch Vereine und Schulklassen uns zu unterstützen und als Sammler für diesen gemeinnützigen und friedensfördernden Zweck aktiv zu werden.

Wenden Sie sich hierzu bitte an die für Ihren Wohnort zuständige Verwaltungsbehörde. Dort liegen die entsprechenden Sammlungsunterlagen und unser Hygiene-Merkblatt bereit.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung.

Henrik Hug

ANZEIGE



**Lärz
& Weiß**

Seniorenpflege

Tagespflege
Ambulante Pflege
Verhinderungspflege



in den richtigen Händen

Tel. 036081 687610
info@laerz-weiss.de
www.laerz-weiss.de

ER GO
THERAPIE
LÄRZ & WEIß

„Gedenken braucht Wissen“ / Historischer Friedhof Apolda

Das Kriegsgrab im Wandel der Zeit – hin zum Erinnerungs- und Lernort

Sehr geehrte Spenderinnen und Spender,

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

wie auch im vergangenen Jahr können wir uns glücklich schätzen, dass Sie für den Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V. und dessen Aufgaben spenden wollen. Nach wie vor sind die Zeiten durch Corona stark verändert und wir möchten uns für Ihr Engagement ausdrücklich bei Ihnen bedanken.

Der Volksbund setzt sich in 45 Staaten der Welt für den dauerhaften Erhalt von Kriegsgräberstätten ein. Einige werden oft besucht, andere nur noch wenig. Jugendliche und junge Erwachsene haben oft keinen direkten Bezug mehr zu diesen Gräbern. Allein in Thüringen gibt es über 570 größere und kleinere Kriegsgräberstätten.

Mit Blick auf das derzeitige Weltgeschehen, ist es wichtig, die junge Generation für die Einzelschicksale der Kriegsgeneration zu sensibilisieren. Hierzu benötigen wir die Informationen von Angehörigen und Interessierten. So auch, wenn Sie denn mögen, von Ihnen. Die Unterlagen können Sie uns gerne zu kommen lassen und wir können dann diese in unseren Bildungsprojekten gemeinsam mit Jugendlichen und jungen Erwachsenen nutzen. So erhalten die jungen Menschen einen Eindruck von den Kriegstoten, vor dessen Grab sie gerade stehen.

Unsere Projektreihe „Gedenken braucht Wissen“ konnte auch im Jahr 2020 erfolgreich fortgesetzt werden. Hierzu haben sich Schülerinnen des Gymnasiums „Bergschule Apolda“ im Rahmen ihrer Seminararbeit mit der Thematik Kriegsgräber auf dem Historischen Friedhof in Apolda auseinandergesetzt. Die umfangreiche Arbeit wurde auf den Informationstafeln zusammengefasst und feierlich am Volkstrauertag 2020 der Öffentlichkeit übergeben. Auf der Rückseite finden Sie eine der insgesamt drei Tafeln zur Ansicht.

Auf dem Historischen Friedhof Apolda befindet sich eine Kriegsgräberstätte des 1. Weltkrieges. Dort ruhen 17 Opfer. Auf den zwei Grabanlagen für die Toten des 2. Weltkrieges wurden Zwangsarbeiterinnen und Zwangsarbeiter, deren Kinder, Bombenopfer, deutsche und sowjetische Soldaten beigesetzt. Der Friedhof wird überwiegend von Angehörigen besucht. Nichtsdestotrotz stoßen die Besuchenden, zumeist unwissentlich, auf die Kriegsgräberstätten, die dort gemäß Gräbergesetz auf Dauer würdig zu erhalten sind. Auch hier konnten, die stummen Zeugen in ihrer „mahnenden Funktion“, um die noch fehlenden historischen Informationen ergänzt werden.



Volksbund
Deutsche
Kriegsgräberfürsorge e. V.



Natur-Erlebniszentrum Gut Herbigshagen und Heinz Sielmann Stiftung

Termine Oktober 2021

Gerne organisieren wir für Familien und Gruppen buchbare Angebote wie Kindergeburtstage, Esel-Trekking oder Damwildfütterungen. Sprechen Sie uns an!

Sonntag, 3. Oktober, 12.00 – 16.00 Uhr

Tag der Stiftungen, EU Förderprojekt „Transparenz schaffen“ – Vom Schaf zur Wurst
Stallprogramm zu den Hoftieren sowie zu bewusster Ernährung. Auf dem Remisenvorplatz Grillangebot mit Schafsbratwürsten aus eigener Tierhaltung.

Mittwoch, 20. Oktober, 15.30 – 16.30 Uhr

Filmklassiker von Heinz Sielmann

„100-mal Expeditionen ins Tierreich: Heinz Sielmann – Ein Leben unter Tieren“ (NDR, 1982) und „Wir über uns – Wie ein Tierfilm entsteht“ (NDR, 1979). Obergeschoss Natur-Erlebnishaus. Eintritt frei, Spende erbeten.

Sonntag, 24. Oktober, 11.00 – 17.00 Uhr

Streuobstwiesenfest mit mobiler Saftpresse und den „5. Eichsfelder Meisterschaften im Äpfel sammeln“

Große Streuobstwiese gegenüber dem Besucherparkplatz. Mobile Saftpresse auf dem Hof, Nutzung zwischen 10.00 – 17.00 Uhr. Voranmeldung Saftpresse bei Bernd Gosch, Tel. 05502 910 96 22. Eintritt frei.

Natur-Erlebniszentrum Gut Herbigshagen, Sielmann Weg 1, 37115 Duderstadt
Tel. 05527 914-208, besucherservice@sielmann-stiftung.de

HVE informiert

GenussBus-Touren hoch beliebt

Wie die Auftaktfahrt am 30.06.2021 zur BUGA nach Erfurt zeigte, war auch die Tour „Rund um's Ei“ bei den Teilnehmern ein großer Erfolg. Die nächste Fahrt im GenussBus-Programm fand am 26. September 2021 zum Thema Nuss statt. Sagenumwobene Geschichte wird am 01.10.2021 in Hildesheim erfahrbar.

Radzählgeräte

Mittlerweile messen drei Radzählgeräte die Frequenz auf den Radwegen durch das Eichsfeld. Schon seit 2020 zeichnet das Gerät am Kanonenbahnradweg (Standort Büttstedt) die Fahrtätigkeit auf. Hier wurden vom Mai bis September 2020 über 44.000 Radfahrer gezählt. An den Wochenenden ist eine Steigerung des Verkehrsaufkommens auf 200 % gegenüber den Wochentagen ersichtlich. Dies bestätigt sich ebenfalls im Jahr 2021. Von Februar bis Juli 2021 konnten hier bisher über 28.000 Fahrer gezählt werden. Neu hinzugekommen ist das Gerät am Leine-Rhume-Hahle-Radweg in Gerblingerode und das am Leine-Heide-Radweg in Heilbad Heiligenstadt. Die Zahlen zeigen eindeutig, dass das Eichsfeld ein beliebtes Ziel für den Radtourismus geworden ist.

Auslastung Hotel und Gastronomie

Die Ankünfte und Übernachtungen für das Eichsfeld sind im ersten Halbjahr 2021 rund 70 % niedriger als im Vorjahr. Das liegt ausschließlich an der noch bestehenden weltweiten Pandemie. Der Ausbruch von Corona war erst ab Mai 2020 deutlich zu spüren. Allerdings ist ein klarer Trend seit Dezember 2020 zu erkennen. Gastronomie-, Beherbergungsbetriebe und Reisende haben sich den Vorgaben angepasst und so finden wieder vermehrt Reisen im Inland statt. Ab Januar 2021 stiegen die Zahlen der Ankünfte und Übernachtungszahlen im Eichsfeld stetig, im April 2021 bereits um 270 % bei den Ankünften und um 130 % bei den Übernachtungen. Der Trend liegt auf der Hand, die Menschen wollen wieder reisen und wir freuen uns auf aktuelle Zahlen.

Internationale Tagung ARKUM in Leinefelde

Vom 15. – 18. September 2021 findet in Leinefelde die 47. Internationale Tagung des Arbeitskreises für historische Kulturlandschaftsforschung in Mitteleuropa e.V. (ARKUM) statt. Unter dem diesjährigen Motto „Landschaft - Region - Identität“ kommen renommierte Wissenschaftler und Referenten aus ganz Deutschland im Eichsfeld zusammen. Die Tagung ist organisiert in Kooperation mit der HAWK Göttingen (Fakultät Ressourcenmanagement) unter Leitung von Prof. Dr. Ulrich Harteisen, dem Landkreis Eichsfeld und Gerold Wucherpfennig als Vorsitzenden des HVE Eichsfeld Touristik e.V.

Gerold Wucherpfennig

HVE Vorsitzender

Heizungstausch und Sanierung

Energiewende selber machen

verbraucherzentrale

Thüringen

Erdöl und Erdgas sind immer noch die häufigsten Brennstoffe in deutschen Heizungen. Doch fossile Brennstoffe sollen nach und nach durch klimafreundliche Alternativen ersetzt werden. Die Verbraucherzentrale Thüringen hilft Hausbesitzern dabei, ihre persönliche Energiewende umzusetzen.

In dieser Woche hat der Klimarat der Vereinten Nationen IPCC einen neuen Sachstandsbericht zur globalen Erwärmung veröffentlicht. Demnach droht bereits 2030 eine Erderwärmung um 1,5 Grad – zehn Jahre früher als bisher prognostiziert. „Der Umstieg auf erneuerbare Energien wird immer dringender. Zugleich sind die Förderprogramme für umweltfreundliche Heizungen so attraktiv wie noch nie“, sagt Ramona Ballod, Energiereferentin der Verbraucherzentrale Thüringen. So sind beim Austausch einer alten Ölheizung bis zu 50 Prozent Förderung möglich.

Wärmedämmung lohnt sich

Auch eine nachträgliche Wärmedämmung ist eine sinnvolle Maßnahme. „Idealerweise sollte man die Dämm-Maßnahmen vor dem Heizungstausch angehen. In einem energetisch sanierten Haus wird weniger Heizenergie benötigt und die neue Heizung kann kleiner dimensioniert werden. Das spart Geld bei der Anschaffung und beim Betrieb“, erklärt Ramona Ballod.

Unabhängige Beratung in Anspruch nehmen

Auch für die energetische Sanierung können Hausbesitzer Fördermittel beim Bund beantragen. Die Energieberater der Verbraucherzentrale helfen bei der Auswahl des passenden Förderprogramms. Auch zur Auswahl der neuen Heizungsanlage und bei Fragen zur Wärmedämmung beraten die Experten. Auch Vor-Ort-Beratungen sind wieder möglich. Termine können unter den Telefonnummern **0800 809 802 400** oder **0361 555140 (beide kostenfrei)** vereinbart werden.



Kath. Pfarramt "Sankt Matthäus"-Arenshauen, Pater Karl-Josef Meyer OP,
Privatweg 8 | 37318 Arenshausen | www.kath-kirche-arenshausen.de,
E-Mail: info@kath-kirche-arenshausen.de | Tel. 036081 61322

02./03.10. 27. Sonntag im Jahreskreis - Änderungen jederzeit möglich! -

- Samstag 17.00 Uhr Arenshausen (Erntedankfest im Pfarrgarten)
Samstag 18.00 Uhr Rohrberg, Freienhagen, Gerbershausen
Sonntag 08.45 Uhr Kirchgandern, Marth (WGF), Schachtebich
Sonntag 10.15 Uhr Hohengandern (Erntedankfest mit Kindergarten), Rustenfelde, Burgwalde (WGF)

09./10.10. 28. Sonntag im Jahreskreis

- Samstag 18.00 Uhr Kirchgandern (WGF), Hohengandern, Marth, Schachtebich, Gerbershausen
Sonntag 08.45 Uhr Arenshausen, Rohrberg (Kirchweihfest)
Sonntag 10.15 Uhr Rustenfelde, Freienhagen (WGF), Rimbach (Kirchweihfest)

16./17.10. 29. Sonntag im Jahreskreis

- Samstag 18.00 Uhr Arenshausen, Rustenfelde (WGF), Rohrberg, Burgwalde, Fretterode
Sonntag 08.45 Uhr Marth (Kirchweihfest), Freienhagen (Kirchweihfest), Gerbershausen (Kirchweihfest)
Sonntag 10.15 Uhr Kirchgandern, Schachtebich
Sonntag 14.00 Uhr Hohengandern (Kirchweihfest)

23./24.10. 30. Sonntag im Jahreskreis

- Samstag 18.00 Uhr Kirchgandern, Hohengandern, Marth, Rohrberg, Freienhagen
Sonntag 08.45 Uhr Arenshausen (WGF), Rustenfelde (Kirchweihfest), Schachtebich, Rimbach
Sonntag 10.15 Uhr Burgwalde, Gerbershausen

30./31.10. 31. Sonntag im Jahreskreis

- Samstag 16.00 Uhr Marth, Freienhagen, Schachtebich, Burgwalde, Fretterode (in allen Orten im Anschluss Gräbersegnung)
Sonntag 08.45 Uhr Kirchgandern (anschl. Gräbersegnung)
Sonntag 10.15 Uhr Hohengandern (anschl. Gräbersegnung), Rustenfelde, Gerbershausen (anschl. Gräbersegnung)
Sonntag 16.00 Uhr Arenshausen, Rohrberg (in allen Orten im Anschluss Gräbersegnung)

Änderungen der Gottesdienste: Die Gottesdienste am 30./31.10. in Rohrberg, Gerbershausen und Fretterode können nur als Hl. Messe gefeiert werden, wenn Herr Kaplan Yahappa diese übernehmen kann. Falls er noch nicht da ist, können in diesen Orten nur WGF gehalten werden und die Gräbersegnung erfolgt zu einem späteren Zeitpunkt.

Dankeschön an RKW-Helfer: Die Pfarrei bedankt sich ganz herzlich bei allen, die bei den drei RKW-Veranstaltungen in diesem Jahr in verschiedenster Weise geholfen haben: den Leiterinnen und Leitern, den ehrenamtlichen Erwachsenen und jugendlichen Betreuern, den Küchenfrauen, allen Kuchenbäckerinnen und Sponsoren, die mit Geld oder Lebensmittelpenden geholfen haben sowie den Bewohnern unserer Ortschaften und den politischen Gemeinden für die vielfältige Hilfe.

Haushälterin gesucht: Pfarrer Dr. Weckner sucht dringend für 15 Wochensunden eine Haushaltshilfe. Die Stelle umfasst folgende Aufgabenbereiche: reinigen der Wohnung, Wäsche, Haushaltseinkauf, und 2 bis 3 Mal pro Woche kochen. Die Stelle kann auch auf 2 geringfügig Beschäftigte aufgeteilt werden. Bei Interesse melden Sie sich bitte bei Pfarrer Weckner oder im Pfarrbüro.

Ein Priester wird Pfarrer – Pfarreinführung von Dr. Falk Weckner

Am 29. August 2021 wurde Herr Pfarrer Weckner vom bischöflichen Kommissarius des Eichsfeldes, Herrn Propst Hartmut Gremmler, an der Magdalenen-Kapelle bei Kirchgandern während eines Festgottesdienstes offiziell in sein Amt eingeführt und von der Pfarrgemeinde begrüßt. Musikalisch wurde der Festgottesdienst umrahmt und gestaltet von den I-Bergmusikanten aus Schönhagen unter der Leitung von Albert Rohrberg und dem Männergesangsverein „Liederkranz“ Arenshausen mit seinem Dirigenten Guntram Jäger.



Nach dem Gottesdienst nutzten die Gläubigen bei Blasmusik, Bratwurst und Bier die Gelegenheit zum näheren Kennenlernen ihres neuen Pfarrers. Aber auch die Gäste, die aus den Kirchorten seiner ehemaligen Wirkungsstätte gekommen waren, hatten noch einmal die Möglichkeit zur Begegnung mit ihrem ehemaligen Kaplan. Dank gesagt sei dem Team der Firma Wolf und seinen Helfern für den Aufbau der Zelte, Bänke etc. sowie für die gute Versorgung im Anschluss an die Heilige Messe. Ein Dankeschön auch allen, die sich in irgendeiner Weise an der Vorbereitung und Durchführung dieses feierlichen Nachmittages beteiligt haben.

Evangelisches Kirchspiel Arenshausen

Evangelisches Pfarramt | Pfarrerin Katharina Lüpke
37318 Arenshausen | Bahnhofstr. 3 | Tel. 036081 61289 | Fax: 036081 686806



Arenshausen

Sonntag	10.10.	10.30 Uhr	Gottesdienst zum Erntedankfest
Sonntag	31.10.	10.30 Uhr	Gottesdienst zum Reformationstag

Dietzenrode

Sonntag	17.10.	10.30 Uhr	Gottesdienst
---------	--------	-----------	--------------

Fretterode

Sonntag	03.10.	9.00 Uhr	Gottesdienst zum Erntedankfest
---------	--------	----------	--------------------------------

Vatterode

Sonntag	03.10.	10.30 Uhr	Gottesdienst zum Erntedankfest
Sonnabend	30.10.	18.00 Uhr	Gottesdienst zum Reformationstag

Gottesdienste und Infektionsschutzregeln: Die Abstandsregeln, die Maskenpflicht im Innenraum bis zum Platz und zum gemeinsamen Singen, die Höchstteilnehmerzahlen sind in unseren Kirchen – bis zum Redaktionsschluss - nicht gelockert worden. So ist es weiterhin geraten, sich wegen der geringen Platzkapazität zum Gottesdienst anzumelden. Bei gutem Wetter entscheiden die Kirchenältesten vor Ort, ob die Gottesdienste im Freien auf dem Kirchengrundstück gefeiert werden.

Die Erntegaben, mit denen wir die Kirchen zu den Erntedank-Gottesdiensten schmücken, bringen wir nach den Gottesdiensten zur Heiligenstädter Tafel! Spendenannahme nach Absprache mit den Kirchenältesten!

Praxisgemeinschaft Groß Schneen

Ergotherapie & Logopädie



Michael Baumann und Evelyne Schönewald und ihre Teams
erreichen Sie in der Landstraße 24a und unter der Telefonnummer 05504 949100.

Dein perfekter Friseur
Andrea's Haarstübchen
Elkershäuser Str. 1 · Marzhausen
☎ 05504 949888
andreas-haarstuebchen.de
Di bis Fr 8–12 Uhr und 13.30–18 Uhr
Samstag 8–12.30 Uhr



20 Jahre
perfekter Look

Fleischerei & Partyservice

Bretthauer

Inhaber: Mario Bretthauer
Klein-Bethlehem-Str. 39a
Tel. 036081 67275
37318 Hohengandern
www.guido-bretthauer.de



Rindfleisch aus eigener Mast zu verkaufen

auf Vorbestellung ab 10 kg
bestehend aus Rouladen,
Braten, Gulasch,
Suppenfleisch, Knochen

10 kg **75,- €**

(Schlachttermin Anfang Dezember)

Kaninchen zu verkaufen
zum Verzehr oder Zucht



Menü 17:

Grillpfanne

Hähnchenkeule,
Hähnchenschnitzel,
Jägerbraten,
Schinkenbraten,
Kartoffelgratin,
Gemüsepfanne,
frischer Salat
Ab 10 Personen
pro Person **12,90 €**

Fred Jankowski

Steuerberater

Beberstraße 34 · 37308 Mengelrode
Tel. 03606 506600 · Fax 03606 5066025
info@stb-jankowski.de

Bürozeiten:

Mo bis Do 7.30 – 16.00 Uhr, Fr. 7.30 – 15.00 Uhr
sowie nach Vereinbarung

Bestattungen

Karin Börger

Bestattungsvorsorge

Bestattungen jeder Art

Erledigung aller Formalitäten

Michaelisstr. 14

37133 Friedland

k.boerger@gmx.de

Mobil 0176 61163949

0179 4737869 oder 0151 23038816